

Strand, E. 1907. Diagnosen neuer Spinnen aus Madagaskar und Sansibar. Zool. Anz. 31: 743.

*Geolycosa nossibeensis* (Strand, 1907)

*Tarentula nossibeensis* Strand n. sp.

♀ subad. Cephal. mit drei bräunlichgelben und zwei braunen Längsbinden; die Rückenbinde ein wenig breiter als die Randbinden und schließt vorn zwei grauliche Längsstreifen ein. Mandibeln in der Basalhälfte rot, am Ende schwarz. Coxen und Sternum schwarz. Extrem. bräunlichgelb. Abdomen graubräunlich, mit runden, schwarzen, scharf markierten Punktflecken gezeichnet, oben mit zwei schmalen, weißlichen Längsstreifen, die eine Längsbinde einschließen, die vorn beiderseits von tiefschwarzen Fleckchen begrenzt wird. Bauch schwarz, an den Seiten scharf begrenzt und leicht gezackt. Epigaster schwarz mit vier hellen Fleckchen. — Augenreihe I so lang als II, unten gerade; die M.-A. ein wenig größer, unter sich und von den S.-A. um ihren Radius, alle 4 Augen vom Clypeusrande und von den Augen II um den Durchmesser der S.-A. entfernt. Augen II nicht sehr groß und unter sich um den Radius entfernt. An beiden Falzrändern 3 Zähne. Pat. I—II vorn 1, III—IV beiderseits 1; Tibien I unten 2, 2, 2, vorn 1, 1, II unten 1, 1, 2, oder 2, 2, 2, III—IV unten 2, 2, 2, vorn, hinten und oben je 1, 1; Metat. I—II unten 2, 2, 1, III—IV unten 2, 2, 3, vorn und hinten je 1, 1, 1 Stacheln. — 17,5 mm (NB. unreif!). Cephal. 7,5 × 5,5 mm. Abd. 9 × 5,6 mm. Beine: I. 17,8; II. 15,4; III. 14,7; IV. 21,4 mm. Palpen 8 mm. Pat. + Tib. IV 6,7, Met. IV 6 mm. — Nossibé [M. I.].